

## **Abschied vom Kameraden Franz MOSER aus ZANKWARN**

Unser Kamerad Franz wurde am 23. September 1951 geboren und wuchs bei seinen Eltern in GÖRIACH als 3. von 4 Kindern auf. Nach seiner Pflichtschulausbildung erlernte er den Beruf eines Elektroinstallationstechnikers bei der Firma RÖSSLER in TAMSWEG.

Den erlernten Beruf übte er dann 20 Jahre bei der Elektrofirma HOHENGASSNER in MARIAPFARR und einige Jahre bei der Firma Albert MOSER in TAMSWEG aus. Anschließend führte er seine berufliche Tätigkeit 20 Jahre lang als Haustechniker beim Allgemeinen Krankenhaus TAMSWEG hindurch mit großer Hingabe, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand im Jahre 2013 aus.

1975 Lernte Kamerad Franz seine Maria aus PENK bei TAMSWEG kennen und schloss 1979 der Bund der Ehe, aus welcher die 3 Söhne stammen. Die Familie mit den vier Enkelkindern wurde von unserem Kameraden Franz immer sehr hoch gehalten und war ganz wichtig. Für die 4 Enkel war an seiner Seite immer ein Platz.

Auch das öffentliche Leben und ein Mitwirken in der Öffentlichkeit in MARIAPFARR hatten bei unseren Kameraden Franz einen besonderen Stellenwert. Zur Kameradschaft MARIAPFARR wo er auch langjähriger Vertrauensmann war, war er auch Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, Mitglied der Schützenkompanie und als ehem. Obmann im Pfarrkirchenrat tätig.

Der Verstorbene war 49 Jahre lang Mitglied der Kameradschaft MARIAPFARR, davon 31 Jahre als Vertrauensmann von ÖRMOOS&BUEGGEN. Er fungierte auch einige Perioden als Rechnungsprüfer der Kameradschaft.

Er wurde für seine Leistungen mit der Jubiläumsmedaille in Silber und mit der Verdienstmedaille in Silber und Gold ausgezeichnet. Er trat 1973 der Historischen Schützenkompanie bei und war somit 48 Jahre lang auch ein aktiver Schütze.

Zufolge einer kurzfristigen schweren Erkrankung, dessen Kampf er verlor, mussten wir uns von unserem allseits geschätzten Kameraden Franz in seinem 70. Lebensjahr am 28. Mai in der Wallfahrtsbasilika in Mariapfarr unerwartet und allzu früh verabschieden.

Die Kameraden der MARIAPFARRer Vereine werden unseren Kameraden Franz so in Erinnerung behalten wie er war: Freundlich, hilfsbereit, humorvoll und immer zur Stelle, wenn man ihn gebraucht hat – einfach ein guter Kamerad!

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Gattin Maria sowie den Söhnen mit Familien.

Die Aufbahrung und Verabschiedung erfolgte den gegebenen Umständen entsprechend in der Wallfahrtsbasilika in MARIAPFARR.

Alois PLANITZER